

Glossar

Glossar	1
- # -	1
- A -	1
- B -	1
- C -	4
- D -	5
- E -	6
- F -	6
- G -	7
- H -	7
- I -	8
- J -	8
- K -	8
- L -	9
- M -	9
- N -	10
- O -	10
- P -	11
- Q -	11
- R -	11
- S -	12
- T -	14
- U -	15
- V -	15
- W -	16
- X -	16
- Y -	16
- Z -	16

- # -

180er	Der Spieler wirft während einer Aufnahme alle drei Darts in das Treble-20-Feld. Je Dart 60 Punkte (3*20) ergibt bei 3 Darts also 180 Punkte. Es ist die höchstmögliche Punktzahl, die mit 3 Darts erzielt werden kann.
25er	Halbes Bull, Half Bull, Outer Bull, der kleine äußere, grüne Ring vom Bulls Eye
301	Dartspiel, bei dem der Spieler das Spiel mit 301 Punkten startet. Durch zielsicheres Werfen versucht der Spieler schnellstmöglich exakt Null Punkte zu erreichen.
501	Diese klassische Variante ist identisch mit "301", nur dass mit 501 Punkten gestartet wird.
9-Darter	Das Dartspiel "501" mit nur 9 Darts beenden. Z.B.: $3 \cdot 60 \text{ (T20)} = 180 = 321$

$3 \cdot 60$ (T20) = 180 = 141
 $1 \cdot 60$ (T20), $1 \cdot 57$ (T19), $1 \cdot 24$ (D12) = 141 = 0

- A -

Abwurflinie	Die "Startlinie" beim Dart, von der aus geworfen wird. Sie wird auch "Oche" genannt und darf nicht übertreten werden. Landet ein Dart beim Wurf jenseits der Abwurflinie auf dem Boden, zählt er als geworfen, sofern Wurfabsicht vorlag.
American Darts	Eine E-Dart-Variante mit nur einem Bull, statt den sonst üblichen 2 Bullringen. Das Bull beim American Darts hat die Größe von Bullseye und Bull zusammen und zählt 50 Punkte.
Annies Room	Bezeichnung für das Feld der "Einfach-Eins"
Around the Clock	Darttraining einmal rund ums Dartboard, wie der Zeiger der Uhr.
Arrows	(Dart-)Pfeile, Darts
Aufnahme	Bezeichnung für eine Spielrunde, also das Spielen von 1 x 3 Darts
Ausbullen	"Auslosen" welcher Darter die nächste Runde beginnt. Jeder Spieler wirft einen Dart auf das Bulls Eye, der Spieler mit dem dichtesten Treffer startet.
Aus-Checken	Ein Spiel mit exakt null Punkten beenden.
Äußeres Bull	"Halbes Bull", "Half Bull" oder Outer Bull, der kleine äußere Ring des Scheibenmittelpunkts. Wert: 25 Punkte.
Ausstellungsspiel	Öffentliches Schaudarten von Profidartern.
Average	Durchschnittspunkte je Wurf

- B -

Baby-Ton	Mini-Tonne, 5 mal die 19 = 95 Punkte.
Baby-Tops	Das Gegenteil der Tops, auch "Basement" genannt: Doppel-Drei.
Bag of Nuts	"Ein Sack voll Nüsse" bezeichnet einen Wurf von 45 Punkten.
Barrel	Das Griffstück des Darts, zu deutsch Körper - das Mittelstück.
Basement	Andere Bezeichnung für Babytops, die Doppel-Drei.
BDO	Offizielle Abkürzung der British Darts Organisation.

Bed	Bezeichnung für einzelnes Segment (Feld) des Dartboards, egal ob tiple, doppel oder einfach.
Bed and Breakfast	Um die 20 streuen und dabei einen Wurf mit 26 Punkten erzielen: 1 x 5 + 1 x 20 + 1 x 1 (um die 20 streuen), Murphy, Waschmaschine, Chips oder Kappe Joe genannt.
Best of Three	Es werden 3 Sätze gespielt, wer von diesen die meisten, also 2, gewinnt, ist Sieger.
Best of Five	Bei Best of 5 werden 5 Sätze gespielt, Sieger ist, wer drei Sätze gewinnt.
Bestleistung	Short-Games (kürzeste Spiel), High-Finish (höchste Checkout) und High-Score (höchste Punktzahl) werden auf Turnieren und im Ligabetrieb als Bestleistungen notiert.
Big	Bezeichnung für das große Einfachfeld zwischen Doppel und Trippel.
Big 6	Ein dem klassischen Domino ähnliches Trainingsspiel.
Blind Killer	Heute eigenständige Abwandlung des Dartklassikers "Killer".
Block	Im Doppelspiel hat der eigene Teampartner mehr Punkte, als beide Gegner zusammen und blockiert so den eigenen Partner. Er darf nicht checken.
Board	Scheibe, Dartscheibe.
Bouncer	Ein Dart, der nach dem Wurf auf den Boden fällt.
Breakfast	"Frühstück": 1 x 1 + 1 x 20 + 1 x 5 = 26 Punkte
Bristleboard	Aus Sisalfasern gedrehte und gepresste Dartscheibe.
Bucket of Nails	"Ein Sack voll Nägel", auf deutsch auch einfach "Lolly" genannt, bezeichnet einen Wurf, bei dem alle 3 Treffer in der Single-Eins landen.
Buckshot	Streuwurf (Schrotschuss), die Darts treffen statt der gewünschten Ziele wahllos irgendwelche Felder auf dem Bord.
Bühnenspiel	Das Match findet auf einem Podium statt, damit es von Zuschauern gut verfolgt werden kann.
Bull	Einfach als Bull wird für gewöhnlich nur das "Half Bull", das "Outer Bull" bezeichnet, der kleine Kreis um den Boardmittelpunkt. Es zählt 25 Punkte.

Bull Finish	Eine Runde (Leg) mit einem Treffer ins Bullseye abschließen.
Bull Shooter	Die amerikanische Variante des Elektronik Darts. Die Tripple- und Doppelfelder sind doppelt so groß wie bei den europäischen Scheiben. "Bullshooter" wird gleichzeitig auch als Bezeichnung für einen "American Darts" Spieler benutzt.
Bullen	Durch einen Wurf aufs Bull, wird entschieden, welcher Spieler das nächste Leg (Runde), beginnt. Wer am dichtesten trifft, fängt an. Stecken beide Darts im Bullseye, wird neu geworfen.
Bulls Eye	Auch "Inner Bull" genannt. Runde (rote) Mitte des Dartboards, wird mit 50 Punkten gezählt. Weiterhin zählt das Bulls-Eye als Doppel Halbbull, so dass es beim Double- oder Master-Out als Check gilt.
Bullshooter	American-Darts-Spieler
Bulls-Out	Ein Leg mit einem Treffer auf das Bull abschließen.
Bust	Auf deutsch "Überwerfen", was bedeutet, ein Spieler erzielt mit seinem letzten Punkte zu viele Punkte um exakt Null zu erreichen. Er wirft darüber hinaus.

- C -

Caller	Schiedsrichter und Punkteansager, Ausrufer.
Case	Mappe oder Box um die Darts beim Transport vor Beschädigungen zu schützen.
CDW	Classic Darts Wunstorf
Chalker	"Kreider", ein Helfer, der während des Spiels auf einer Tafel die erzielten Punkte notiert.
Championship	Meisterschaft
Checken	Ausmachen, finishen, eine Runde regelgerecht abschließen.
Check-Out	Bezeichnung für den letzten Wurf einer Runde.
Chips	Auch Murphy, Kappe Joe oder Bed and Breakfast genannt, bezeichnet einen Wurf mit 26 Punkten, bestehend aus 1 x 1 + 1 x 20 + 1 x 5.
Chucker	Ein Werfer, der einfach "planlos" drauf los spielt ohne zu zielen.
Circle it	Ansage an den Schreiber, den erzielten Wert auf der Tafel besonders zu markieren, einzukreisen.

Clock	Zu deutsch Uhr, meint die Zahlen auf dem Dartbord im Uhrzeigersinn beginnend bei 20. "Around the Clock" ist eine Spielvariante, bei der einmal rund um die Dartscheibe auf alle Zahlen gespielt wird.
Clock Pattern	Wörtlich "Uhr-Muster" - besser "in Form eines Ziffernblattes", was jedoch lediglich die kreisförmige Anordnung der Segmente betrifft, nicht die numerische Reihenfolge der Zahlen.
Collar	Der kleine, Metall-"Kragen" auf einem Kunststoffschafft, der dazu dient, den Flight zu befestigen, festzuklemmen. Er wird auch als Krönchen bezeichnet.
Competition	Wettkampf
Cork	Korke, die Bezeichnung stammt noch aus der Zeit, als noch alte Fassböden als Dartbords genutzt wurden. Der Korke in der Mitte stellte das Bull dar.
Cricket	Eine Spielart, bei der der Spieler in beliebiger Reihenfolge festvorgegebene Felder treffen muss.

- D -

Damen-Trippl	Die beiden höheren Tripel rechts und links von der Zwanzig: Dreifach 12 und dreifach 18.
Dart	Pfeil, Wurfpeil.
Dartboard	Spielscheibe, Dartscheibe, teilweise auch scherzhaft wörtlich übersetzt als Pfeilbrett.
DDV	Deutscher Dart Verband, Dachorganisation des deutschen Steeldarts
Diddle for Middle	Auf das Bull spielen um zu entscheiden, wer anfängt, Ausbullen.
Doppel	Teamspiel, jeweils zwei Darter werfen als Team.
Doppel-KO-System	Turniermodus, bei dem jeder Spieler 2 mal verlieren darf, statt nur einmal. Nach dem ersten Verlieren darf er noch in der Verliererrunde weiterspielen. Erst nach dem zweiten Verlieren scheidet er endgültig aus. Gewinner- und Verliererrunde laufen im Endspiel wieder zusammen.
Double, Doppel, Doppelring	Bezeichnet den äußeren "Doppel-Ring" des Boards, direkt vorm Schwarzen, in dessen Segmenten die jeweiligen Zahlenwerte verdoppelt werden.
Double In	Die Spieler müssen ihre Legs mit einem Treffer auf ein Doppelsegment eröffnen.

Double Out	Die Legs (Spielrunden) können nur mit einem Treffer auf ein Doppelsegment regelkonform abgeschlossen werden.
Double Trouble	Auffällige Unsicherheit beim Checken (Ausmachen) mit einem Doppelfeld.
Downstairs	Bezeichnung für die untere Hälfte des Dartboards.

- E -

Easy In	Auch "Einfach"- oder "Single-In" genannt, bezeichnet eine Spielvariante, bei der es keinen vorgeschriebenen Eröffnungswurf gibt.
E-Dart	Dartspiel auf ein elektronisches Dartbord, wegen der verwendeten Kunststoffspitzen häufig auch Softdart genannt.
Einfach	Bezeichnung für die Felder mit einfacher Punktezahl, von denen für jede Zahl (außer Bull) zwei existieren: Das kleine innere Einfachfeld, genannt "Little" und das große äußere vorm Doppelring, genannt "Big".
Einwurf-Board	Ein gesondertes Trainingsboard auf Turnieren, dass den Spielern abseits des Geschehens zum Aufwärmtraining bereit steht.
Einzel	Die Darter treten einzeln gegeneinander an, im Gegensatz zum Doppelspiel, bei dem zwei Spieler jeweils im Team antreten.
Elimination	Trainingsspiel mit Funfaktor, bei dem es den Gegner "rauszuschmeißen" gilt, ähnlich dem klassischen "Mensch ärgere Dich nicht".
Equal-Board	Jeder Darter wirft die gleiche Anzahl Darts, aus den Ergebnissen wird anschließend der Sieger ermittelt.
Exhibition	Schaudarten, für gewöhnlich mit Dart-Profis.

- F -

Fangring	Der äußere, meist schwarze Ring des Boards, auf dem die Zählwerte der Segmente notiert sind und der lediglich zum "Auffangen von Fehlwürfen" dient, jedoch nicht mehr zum Wertungsbereich des Boards zählt.
Feathers	"Federn", Federflight, früher wurden Truthahnfedern als Flugstabilisatoren genutzt.
Feeler	Zu deutsch "Fühler": Gezielter Probewurf außen direkt neben den Doppelring, also ins Schwarze, zur Annäherung an das

gewünschte Segment, um beim Doppelaus das bereits gestellte Finish nicht durch einen versehentlichen Treffer in ein ungewolltes Segment "kaputtzuwerfen".

Fehler	Treffer außerhalb der eigentlichen Scheibe, des Wertungsbereichs.
Feld	Ein einzelnes "Bett" oder Segment der Dartscheibe.
Finish	Bezeichnung für die letzten Würfe, maximal 3 Darts, eines Legs. Die Runde, in der einer der Spieler die Null erreicht.
Fish`n Chips	26 Punkte in einer Runde. Abgeleitet von „2 shillings and 6 pence“ als ehemaligen Preis für das Mahl „Fish`n Chips“. Vgl. auch Bed and Breakfast.
Flight	Flugstabilisator des Dartpfeils. Früher zumeist aus Truthahnfedern, heute i.d.R. aus Kunststoff.
Fly	Andere Bezeichnung für Flight s.o.
Frozen	Durch den Partner im Doppelspiel blockiert sein, nicht checken dürfen, weil der eigene Teampartner noch mehr Restpunkte übrig hat, als beide Gegenspieler gemeinsam.
Frühstück	Um die Zwanzig streuen: $1 \times 1 + 1 \times 20 + 1 \times 5 = 26$ Punkte
Fuchsjagd	Ein Trainingsspiel.

- G -

Game	Spiel, auch "Match" genannt.
Game On	Freigabe des Boards durch den Schiedsrichter, Caller, zum Start eines neuen Legs.
Game Shot	Der letzte Dart eines Spiels, der Siegwurf.
Good Darts	Der Dartgruß

- H -

Halbull	Runder Kreis um das Bulls-Eye herum, normalerweise mit 25 Punkten gewertet. Beim American Dart ist es außerdem möglich, das Halbull auch mit 50 Punkten zu werten.
Halve it	Halbieren, ein sehr beliebtes Trainingsspiel. Auch Splitscore genannt.
Hard luck	"Knapp vorbei" - Mitleidsbekundung bei sehr knappem Fehlwurf des Gegners.

Hard on the wire	Haarscharf, gerade noch das gewünschte Segment getroffen, sehr dicht am Rand, beim Steeldart am "Trenndraht", daher der Begriff "Wire".
Hattrick	Beim Dart hat dieser Begriff zwei Bedeutungen: Zum einen bezeichnet er einen Wurf mit 3 Bull-Treffern, zum anderen wird er genutzt, wenn ein Spieler 3 mal das gleiche Turnier gewinnt.
High Finish	Das punktehöchste Finish während eines Turniers.
High Score	Die höchste erzielte Punktzahl mit einer Aufnahme (3 Darts). Maximal möglich sind 180 Punkte.
Highest Out	Der punktehöchste Finishwurf (Punktzahl des letzten Darts).
Hockey	Bodenmarkierung, wird auch Oche genannt und bezeichnet die Abwurflinie.
Home	Bezeichnung für den je nach Spielvariante kleinstmöglichen Check, z.B. bei Doubleout die Doppel-Eins.

- I -

Inner Bull	Andere Bezeichnung für das Bullseye, den kleinen roten Scheibenmittelpunkt. Zählwert: 50 Punkte.
Island	Wertungs-, Zählbereich der Dartscheibe.

- J -

Joker	Ein Fehlwurf, auch "Verflieger" genannt, der dennoch eine ansehnliche Punktzahl erzielt.
-------	--

- K -

Käsekästchen	Ein Trainingsspiel für 2 Darter, angelehnt an das bekannte "Tic Tac Toe".
Kappa Joe	Um die Zwanzig streuen: 1 x 20, 1 x 5, 1 x 1 = 26 Punkte.
Kaputt werfen	Überwerfen, beim Checken zu viele Punkte erzielen.
Killer	Ein abwechslungsreiches Trainingsspiel mit Funfaktor.
KO-System	Turniermodus, bei dem jeweils der Verlierer aus dem Turnier ausscheidet. S.a. "Doppel-KO"
Krönchen	Landläufige Bezeichnung für "Kronen". Definition siehe dort.
Kronen	Kunststoff- oder Metallkappen, welche oben als Abschluss auf die

Flights gesteckt werden um sie vor Beschädigung zu schützen.
Auch als Flightschoner bezeichnet.

- L -

Lakritze	Versehentlicher Treffer ins Schwarze, also außerhalb des Wertungsbereiches.
League	Auch wenn die korrekte Übersetzung aus dem englischen ins Deutsche lediglich "Liga" bedeutet, wird beim Dart mit "League" der Teammodus bezeichnet, also das Doppelspiel, das Spiel mit Partner.
Leg	Ein einzelner Satz eines Dartspiels. Ein vollständiges Spiel besteht üblicherweise mindestens aus 3 Sätzen (Legs).
Little	Bezeichnung für ein kleines Einfachfeld, ein Segment mit einfachem Punktwert zwischen Doppelring und Bull.
Lolly	Mit einer Aufnahme, also mit 3 Darts, hintereinander drei mal die einfache Eins treffen - zumeist ungewollt.
London-Board	Bezeichnung der Art der Segment-Aufteilung der im westeuropäischen Raum üblichen Dartboards und wurde 1896 von dem Briten Brian Gamlin normiert.
Losers Dart	Statt wie sonst üblich auszubullen, wer der das nächste Leg beginnt, beginnt bei dieser Spielvariante grundsätzlich der Verlierer des vorangegangenen Legs. Fälschlich oft als Looserdarts (mit 2 O) bezeichnet.
Low Dart	Ein Leg 501 mit so wenig Darts wie möglich aus machen. (Die wenigsten sind der 9 Darter und wird bis 21 Darts gezählt.)
Lucky	Glücklich, (zufällig) Glück gehabt.
Lucky Lander	Ein hoher jedoch ungeplanter Zufallstreffer.
Lutscher	Siehe "Lolly".

- M -

Mad House	"Verrücktes Haus" bezeichnet die Doppel-Eins.
Major Turnier	Großes, zumeist national oder international besetztes Dartturnier, das in der Regel auch im Fernsehen übertragen wird.
Master In	Bezeichnung für die Spieleröffnung mit einem Full Bull, Doppel-, oder Trippelwurf.

Master Out	Bezeichnung für die vorgeschriebene Check-Variante mit Vollbull, Doppel oder Trippel.
Match	Ein komplettes Spiel, es bestehend in der Regel aus 3 oder 5 Sätzen.
Mickey Mouse	Ein Dartspiel, dass auch unter den Namen Tactics oder Cricket bekannt ist.
Mixed Doppel	Ein gemischtes Doppelspiel bei dem die Doppelpartner jeweils weiblich und männlich sind.
Monger	Jemand, der überlegt mehr Punkte wirft, als er zum Gewinnen benötigt.
Müll-Tonne	Mit einem Wurf, also mit 3 Darts, 3 mal die Fünf treffen.
Murphy	Mit einem wurf, 3 Darts, um die 20 streuen und dabei 26 Punkte erzielen: $1 \times 1 + 1 \times 5 + 1 \times 20$

- N -

Neun-Darter	Einen kompletten Satz mit nur 9 Darts, also 3 Würfeln, beenden.
No score	Bei einem Wurf keine Punktwertung erzielen, z. B. durch Überwerfen, Übertreten oder weil die Darts vom Board abprallen (Steeldart).
Nought	Einen "Treffer" außerhalb des Wertungsbereiches des Boards landen = 0 Punkte.

- O -

Oche	Bezeichnung für die Abwurflinie.
Open	Ein offenes Turnier, jedermann kann teilnehmen, unabhängig von Rang und Namen, auch freie Darter, Beispiele: Dortmund Open, German Opens.
Open-In	Ein Spiel darf frei eröffnet werden, es ist keine Mindestöffnung z.B. in Form von Double oder Master festgelegt.
Open-Out	Auch Single-Out genannt, bezeichnet eine Variante, bei der kein Mindest-Finish, z.B. Doppel oder Master, vorgeschrieben ist.
O-Ring	Ein kleiner, meist schwarzer, o-förmiger Gummiring, der beim Zusammenschrauben zwischen Schaft und Barrel gesetzt wird und die Verbindung sichert, also verhindern soll, dass sie sich von alleine wieder losdreht.
Out	Der letzte, das Spiel entscheidende Wurf.

Out the Island Der Teil des Boards, der keine Punkte bringt (vom Double Ring nach außen, der wertende Teil heißt "Island")

Outer Bull Der äußere Ring ums Bulls Eye, den Mittelpunkt der Dartscheibe. Er zählt 25 Punkte.

- P -

PDC Professional Darts Corporation

Perfect Game Auch Neundarter genannt: Einen Satz mit der niedrigst möglichen Anzahl an Würfen beenden, d.h. bei 501 Double Out mit 9 Darts checken, ausmachen.

Pizza Mit einem Wurf, also 3 Darts, insgesamt 0 Punkte erzielen.

Point Die Spitze des Dartpfeils.

Pointsharpener Ein "Anspitzer" für die Spitzen der Steeldarts, mit dem sie wieder nachgeschärft werden können, wenn sie stumpf sind.

Popcorn Zwei Darts so dicht beieinander platzieren, dass ein Flight abspringt.

Power-Points Spezielle Dartspitze, die Bouncer verhindern soll

Professional Bezeichnung des Berufsdarters, Gegenteil: Amateur.

Protektoren Kleine Kunststoff- oder Alu-Krönchen, die zum Schutz der Flights auf die Flightenden gesteckt und auch Flightschoner genannt werden.

Punkte fischen Verflieger, mit ansehnlich hohen Punkten.

- Q -

Quadro Zusätzlich zum beim London-Board üblichen Doppel- und Dreifachring Ergänzung durch einen Vierfachring zwischen Bull und Trippel.

- R -

Rangliste Listen in denen die Spieler nach Ihren Leistungen einsortiert werden: Die besten zuerst und dann absteigend bis zum schwächsten. Ranglisten werden sowohl verbandsseitig als auch teilweise vereinsintern oder für einzelne Turniere geführt.

Ranglisten-Turnier Dartveranstaltungen die schwerpunktmäßig dazu dienen, den Ranglistenspielern die Möglichkeit zu geben, Ihre Positionen in den Listen zu verbessern oder zu bestätigen.

Rest, Restscore	Die verbleibenden Punkte bis zum Check, bis zum Spielende.
Right Church	Das falsche Trippel oder Doppel erwischen.
Right House	Richtiges Haus, also die richtige Zahl geworfen, jedoch das falsche Bett, Feld, getroffen, also z.B. Trippel statt Doppel.
Robin Hood	Ein Treffer, der auf einem anderen Dart landet und dort in Flight oder Schaft stecken bleibt.
Round Robin	Eine Trainings- oder Turniervariante bei der jeder Spieler gegen jeden anderen Spieler antritt.
Round the clock	Dartvariante, bei der Zahl für Zahl einmal komplett rund um die Dartscheibe gespielt wird.
Runde	Bestandteil eines Satzes, auch Aufnahme genannt, das Werfen von 3 Darts.
Runner-Up	Bezeichnung für den Vize-Meister eines Turniers, den 2. Platzierten.

- S -

Satz	Ein Satz, auch Leg genannt, ist ein einzelner, vollständiger Durchlauf eines Spiels bis auf Null. Drei oder teilweise auch fünf Sätze bilden ein Spiel.
Schaft	Der Teil des Dartpfeils zwischen Flight und Barrel.
Schaftgummi	Ein O-Ring, der zur Sicherung der Schraubverbindung zwischen Schaft und Barrel gegen Losdrehen dient.
Schottische Tonne	Die 3 Darts einer Aufnahme landen alle in einem Einser-Feld und mindestens ein Dart trifft dabei die Triple-Eins.
Schreiber	Unparteiischer zum Punkte aufschreiben, der in der Regel auch gleichzeitig als Schiedsrichter fungiert.
Score	Punktzahl.
Score-Board	Tafel auf der die Punktestände mitgeschrieben werden.
Segment	Ein einzelnes Feld im Wertungsbereich der Dartscheibe, kleinste Einheit und für gewöhnlich farblich markiert.
Set	Ein Satz, eine Runde eines Spiels. In der Regel bestehen Spiele aus mindestens 3 Sets. Der geläufigere Ausdruck ist "Leg".

Shaft	Schaft, der Teil des Darts Flight und Barrel.
Shanghai	Mit einem Wurf, also 3 Darts, von einer einzigen Zahl jeweils das Triple, Double und Single treffen.
Short Game	Ein "kurzes Spiel", ein Spiel, das mit ausgesprochen wenig Würfen, 18 oder weniger Darts, beendet werden kann.
Short Leg	Ein "kurzer Satz", ein Satz, der mit ungewöhnlich wenig Darts bereits gecheckt wird.
Short Ton	Eine "kurze Tonne", ein Wurf bei dem alle 3 Darts nur Fünfer treffen.
Shot Out	"Ausgeschlossen", ein Spieler konnte sein Spiel nicht mit dem benötigten Treffer eröffnen bevor sein Konkurrent ausscheckt. (Z.B. bei einem Spiel, das mit Double-In eröffnet werden muss, kein Doppel treffen.)
Single	Ein Feld, Segment, auf der Dartscheibe mit einfacher Punktwertung.
Single Bull	"Einfach Bull" oder auch "Half Bull" genannt, bezeichnet den kleinen grünen Ring um den Scheibenmittelpunkt und zählt 25 Punkte.
Single In	Eine Spielvariante ohne vorgeschriebenen Eröffnungstreffer.
Single Out	Eine Spielvariante ohne vorgeschriebenes Finish.
Skunked	Auch "Shot out" genannt, bezeichnet den ärgerlichen Umstand, nicht einmal den vorgeschriebenen Eröffnungstreffer erzielt zu haben, bevor der Mitspieler das Leg "ausmacht".
Slop	Ein "Verflieger", der dennoch hohe Punkte erzielt.
Softdart	Dartspiel mit Kunststoffspitzen, auch E-Darts oder Elektronik Darts genannt.
Soft Tip	"Weiche Spitze", spezielle Kunststoffspitzen für elektronische Dartscheiben.
Speed Darts	"Geschwindigkeits Darten", Dartvariante des American Darts, darten gegen die Uhr.
Spider	Die "Spinne", das Drahtnetz des Steeldartboards welches die einzelnen Segmente markiert.
Spiel	Eine vorab bestimmte Anzahl an Sätzen bilden ein Spiel.

Spinne	"Spider", das Trenngitter der Steeldartscheibe.
Spin Top	Drehbare Schaftspitze - sie soll das "Platzmachen" der Flights bei dicht gesetzten Treffern ermöglichen.
Splash	"Spritzer", zufälliger Treffer.
Split Score	Ein auch als Halve it bekanntes Dartspiel.
Standleiste	Eine als Abwurfline fungierende Leiste, die das Übertreten verhindern soll. Bei offiziellen Wettkämpfen ist sie vorgeschrieben, ansonsten freiwillig.
Steady	Konstanter Wurf, alle 3 Pfeile treffen sehr dicht beieinander die Dartscheibe.
Steeldart	Das klassische Dartspiel mit Stahlspitzen.
Straight In	Eine Spielvariante ohne vorgeschriebenen Eröffnungswurf, die häufig in den unteren Softdart Ligaklassen anzutreffen ist.
Straight Out	Eine Spielart ohne festgeschriebenen Finishwurf, ebenfalls üblich in den unteren Softdart-Klassen.
Sudden Death	"Plötzlicher Tod", "Schnelles Ende" - Entscheidungsspiel bei Punktegleichstand zweier Teams in einem Ligaspiel: Wer dieses Spiel gewinnt ist der Sieger der Begegnung, wobei die Tabellenpunkte im Verhältnis 2 : 1 geteilt werden.

- T -

Tactics	Taktiken - ein auch als Cricket oder Mickey Mouse bekanntes Dartspiel.
Team	Mannschaft.
Team-Captain	Mannschafts-Kapitän, der Spielführer eines Dartteams.
Three in a Bed	Drei Darts im selben "Bett", Segment.
Throw	Wurf.
Tic Tac Toe	Der Klassiker "Käsekästchen" am Dartboard gespielt.
Tip	(Dart-)Spitze, beim Steeldart aus Stahl, beim E-Dart aus Kunststoff.
Ton	"Tonne", Bezeichnung für hundert Punkte, die mit drei Darts erzielt wurden.
Ton of Ones	"Tonne aus Einsern", Verflieger, die statt die 20er- nur die

	Einser-Segmente treffen und so nur 5 Punkte statt 100 ergeben.
Ton-Machine	"Tonnen-Maschine", ein Darter, der häufig treffsicher 100 Punkte mit 3 Darts wirft.
Tonne	100 Punkte, siehe "Ton".
Top	Schutz-Krönchen für die Flightenden, auch Flightschoner oder Protektor genannt.
Tops	Segment der Doppel-Zwanzig.
Treble	Der schmale innere Segmentering der Dartscheibe mit dreifachem Punktwert.
Treble In	Auch "Trippel In" oder "Triple In", mit einem Dreifachfeld-Treffer das Spiel eröffnen.
Treble Out	Wird auch als "Triple Out" oder "Trippel Out" bezeichnet und bedeutet, dass ein Leg ausschließlich mit einem Treffer auf ein Dreifachsegment gechecked, beendet werden kann.
Triple / Tripple	Ein Dreifachfeld-Treffer.
Tungsten	Wolfram.
<u>- U -</u>	
Überwerfen	Mehr Punkte treffen, als zum Erreichen des Nullpunktes benötigt worden wären, was bedeutet, das Finish muss wiederholt werden.
Uhr	Abgeleitet vom englischen Clock ist es die Bezeichnung für die Punktesegmente auf der Dartscheibe beginnend bei der Eins einmal umlaufend von rechts nach links bis zurück zur Zwanzig.
Umpire	Unparteiischer, Schiedsrichter.
Unlucky	Unglücklicher Wurf, haarscharf neben dem Ziel getroffen.
Upstairs	Bezeichnung für die obere Boardhälfte.
<u>- V -</u>	
Verflieger	Ein Dart, der nicht dort landet, wo er hingessollt hätte.
Verliererrunde	Im Doppel-KO-Modus teilt sich nach den ersten Begegnungen das Teilnehmerfeld in eine "Gewinnerrunde", die Spieler, die das erste Spiel gewonnen haben, und eine "Verliererrunde", diejenigen, die aus dem ersten Spiel als Verlierer hervorgingen. Im Finale laufen beide Teilnehmergruppen wieder zusammen.

Viererteam-Turnier	Eine Matchvariante, bei der vier Spieler pro Team in zwei Doppeln und vier Einzeln gegeneinander antreten.
Vierfach-Ring	Ein Segmente-Ring mit 4facher Wertung, der bei einigen E-Dart-Geräten zusätzlich zum Doppel- und Trippel-Ring zugeschaltet werden kann.
Vorlage	"In Vorlage gehen" bedeutet während eines Legs einen nennbaren Punktevorsprung zum Gegner zu erzielen.
Vorrunde	Bezeichnung für die Hinrunde im Ligabetrieb.

- W -

Waschmaschine	Auch Chips, Murphy oder Kappe Joe genannt, bedeutet um die 20 zu streuen und dabei mit einem Wurf 26 Punkte zu erzielen: $1 \times 5 + 1 \times 20 + 1 \times 1$.
WDF	World Darts Federation - Welt Dart Verband
Wertungsbereich	Zählbereich der Dartscheibe, also der Bereich vom Bull bis zur Außenkante des Doppelringes.
Wirtschoner	Bei einem Wurf die maximal möglichen 180 Punkte nur knapp verfehlen, wodurch der Wirt nicht wie bei 180 Punkten sonst üblich einen ausgeben muss.
Wrong Bed	Richtiges Haus, also die richtige Zahl geworfen, jedoch das falsche Bett, Feld, getroffen, also z.B. Trippel statt Doppel.
Wrong Pew	Das falsche Trippel oder Doppel erwischen.
Wurf	Drei nacheinander geworfene Darts bilden einen Wurf, der auch als "Aufnahme" bezeichnet wird.

- X -

- Y -

- Z -

Zuhause	Als "Zuhause" wird der Kleinstmögliche Punktestand für ein Finish bezeichnet. Beim Single Out die einfache eins, beim Double und Master Out ist es die doppelte Eins.
---------	---